



BürgerGemeinschaft



...zum Wohle unserer Stadt!

Fraktion BürgerGemeinschaft Emmerich, Geistmarkt 1, 46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein
Der Bürgermeister
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Emmerich am Rhein, 26. November 2019

Haushalt 2020 – Personal- und Organisationsuntersuchung im Fachbereich 4 (Jugend, Schule und Sport)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hinze,

die Fraktion der BürgerGemeinschaft Emmerich (BGE) übersendet zur politischen Beratung und Entscheidung den Antrag für eine „Personal- und Organisationsuntersuchung im Fachbereich 4 (Jugend, Schule und Sport)“. Wir bitten um Aufnahme dieses Themas als Tagesordnungspunkt zur nächsten Ratssitzung.

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA) im Jahr 2020 eine verwaltungsinterne Personal- und Organisationsuntersuchung im Fachbereich 4 (Jugend, Schule und Sport) durchzuführen – zunächst mit Schwerpunkt beim Jugendamt.

Ziel der Untersuchung ist die strukturierte Reflexion von Personaleinsatz und Leistungsorganisation in allen Bereichen des Fachbereichs 4 anhand von zwei Fragestellungen:

1. Welche Leistungen werden im Fachbereich 4 mit welchen Zielen und Ressourcen angeboten? (Untersuchung der Effektivität)
2. Wie wirtschaftlich und wirkungsvoll sind die Leistungsprozesse im Fachbereich 4 organisiert? (Untersuchung der Effizienz)

Begründung:

Ein (bisheriger¹) Fehlbetrag von 2,7 Millionen Euro im Haushalt 2020 und stetig steigende Schulden machen es notwendig und unverzichtbar, entsprechende Steuerungsmaßnahmen einzuleiten, um die Finanzen der Stadt nachhaltig und generationengerecht zu gestalten sowie kommunalpolitische Gestaltungsspielräume zu erhalten.

¹ Veränderungsliste Haushalt 2020 liegt nicht vor.

Bereits im Jahr 2017 hatte die BürgerGemeinschaft Emmerich (BGE) mit einem aus ihrer Sicht richtungsweisenden Ratsantrag die Notwendigkeit der Organisations- und Prozessoptimierung der Kernverwaltung im Hinblick auf Controlling, Demographie, Nachfrageentwicklung, Digitalisierung und interkommunale Zusammenarbeit als wichtiges strategisches Ziel aufgezeigt.

Die Richtigkeit und Notwendigkeit eines solchen systematischen Vorgehens wird im vorgelegten Haushaltsentwurf 2020 nochmals offenkundig.

Die Entwicklung der Haushaltszahlen signalisiert einen ersten und dringenden Handlungsbedarf für eine Organisations- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchung im Fachbereich 4 – mit einem Mehrbedarf im kommenden Jahr in Höhe von 1,3 Millionen Euro allein im Bereich Jugendamt. Im Fachbereich 4 liegen (nach den Investitionen) insgesamt die größten Ausgabenpositionen im städtischen Haushalt. Besonders hier muss effektiv und effizient bewirtschaftet werden.

Der Politik ist bewusst, dass die Fach- und Finanzsteuerung gerade im Bereich Jugendamt vielfach eng beieinander liegen, monetär orientierte Steuerungsansätze und Steuerungsinstrumente ihr Ziel verfehlen und im Ergebnis kaum kalkulierbar sind.

Diese Tatsache macht es der Emmericher Politik (auch wegen eines fehlenden Bereichscontrollings) heute nur sehr schwer möglich, die entsprechenden Haushaltsplanungen im Fachbereich 4 insgesamt nachzuziehen und richtig zu bewerten.

Durch den Vergleich mit den Fach- und Finanzdaten vergleichbarer Kommunen seitens der GPA im Jahr 2020 soll deshalb (vor der Aufstellung Haushalt 2021) eine Standortbestimmung erfolgen. Es sollen geeignete Organisationsentwicklungsmaßnahmen wie Strukturen und Prozesse aufgezeigt werden, wie die Ziele im Fachbereich 4 nachhaltig und gleichzeitig wirtschaftlich erreicht werden können.

Mit dem Fachbereich 4 wird im Jahr 2020 begonnen. Die Untersuchung weiterer Fachbereiche soll in den nächsten Jahren folgen.

Finanzierung:

Für verwaltungsinterne Personal- und Organisationsuntersuchungen durch die GPA sind entsprechende Finanzmittel ab dem Haushalt 2020 und für die nächsten Jahre einzuplanen.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Sigmund